

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Gera
Vorsitzender
Herrn Fröhlich

im Hause

OBERBÜRGERMEISTER

Ihr Ansprechpartner: Julian Vonarb
Bereich: Oberbürgermeister
Sitz: Kornmarkt 12
Zimmer: 115
Telefon: 0365 838-1001
Fax.: 0365 838-1005
E-Mail: oberbuergemeister@gera.de
Aktenzeichen (bitte stets angeben):

Datum: 8. Mai 2023

Beteiligung der Institutionen und der Verwaltung der Stadt Gera an den Internationalen Wochen gegen Rassismus Ihre Anfrage vom 27. März 2023

Sehr geehrter Herr Fröhlich,

als Anlage beigefügt übersende ich Ihnen die Beantwortung aller Fragestellungen.

In Anwendung von § 22 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Gera und seiner Ausschüsse erhält auch jede andere Fraktion im Stadtrat die Anfrage sowie diese Antwort zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Julian Vonarb
Oberbürgermeister

Anlage

Beteiligung der Institutionen und der Verwaltung der Stadt Gera an den Internationalen Wochen gegen Rassismus
Ihre Anfrage vom 27. März 2023

1. In welcher Form beteiligt sich die Stadtverwaltung mit Aktionen und Veranstaltungen an den Interkulturellen Wochen gegen Rassismus?

Die Stadtverwaltung Gera war durch MitarbeiterInnen in den Abstimmungsrunden zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus anwesend. Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgte zum Teil auch über die Stadtverwaltung. Weiterhin wurde von der Stadt Gera die Plakatierung zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus angemeldet. Darüber hinaus hat sich Frau Landmann als Migrations- und Integrationsbeauftragte an der Durchführung einzelner Veranstaltungen beteiligt. So sprach die Migrations- und Integrationsbeauftragte der Stadt Gera am 24. März im Rahmen des Stadtrundganges zu Rechter Gewalt, zum Engagement der Stadtverwaltung diesbezüglich, welches von der Grünen Jugend Gera und des Kreisverbandes von Bündnis90/Die Grünen organisiert wurden.

2. Welche Veranstaltungen haben Sie bzw. planen Sie im Rahmen der Interkulturellen Wochen gegen Rassismus zu besuchen?

Trotz meines eng gesteckten Terminkalenders besuchte ich am Samstag, den 25. März 2023 das Comma, in dem zum Themenspektrum Kurzfilme mit einer Gesamtspiellänge von ca. 1 Stunde gezeigt wurden.

3. In welcher Art und Weise wird das Projekt von Seiten der Stadt finanziell gefördert?

Für die Veranstaltungen wurde über das Förderprogramm Demokratie leben! finanzielle Unterstützung beantragt.

Da von der Stadtverwaltung die Plakatierung angemeldet wurde, sind finanzielle Kosten diesbezüglich entfallen. Die Stadt konnte sich finanziell nicht beteiligen, da zu Beginn des Jahres eine Haushaltssperre bestand.

4. Inwieweit werden Rassismus und Diskriminierung innerhalb der Institutionen und Ämter der Stadt Gera thematisiert?

Darüber liegen gesamtstädtisch keine Auswertungen vor.

5. Gibt es für Mitarbeiter*innen der Institutionen und der Verwaltung der Stadt Gera Möglichkeiten der Weiterbildung, insbesondere für Mitarbeitende mit regelmäßigem Bürger*innen-Kontakt?

Entsprechende Weiterbildungsangebote können über das Haupt- und Personalamt auf Wunsch des entsprechenden Mitarbeiters/ der Mitarbeiter aus dem jeweiligen Fachamt über verschiedene Anbieter, wie z.B. den Gemeinde- und Städtebund oder das Kommunale Bildungswerk ermöglicht werden.